

Herren 1. Kreisklasse Gr. West

TGS Hausen 1897 III : SSG Gravenbruch
Sonntag, 25.09.2022, 09:30 Uhr

TGS Hausen 1897 III und SSG Gravenbruch teilen sich die Punkte

Dank einem gut aufgelegten unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte die TGS Hausen 1897 III das 2. Spiel in der Saison der Herren 1. Kreisklasse Gr. West gegen die SSG Gravenbruch beim 8:8 ausgeglichen gestalten. Bis es so weit war, erlebten die Beteiligten ein kampfbetontes und intensives Spiel. Zu betonen ist, dass das Remis trotz des Einsatzes von 3 Ersatzspielern seitens der Heimmannschaft erlangt werden konnte.

Der Verlauf im Einzelnen: Lange mit Soff / Gonnermann ringen mussten Janetzki / Bruder in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchten indes Jablonka / Jentsch bei ihrer Niederlage gegen Hubig / Hense. Beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Spönlein / Janak zeigten Götz / Roth wiederum ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Eike Janetzki gegen Sven Soff. Trotz Blitzstart verlor Reinhold Bruder sein Spiel gegen Rolf Hubig letztlich mit 11:9, 8:11, 6:11, 4:11. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Sascha Jablonka hatte seinen Gegner Lothar Hense beim klaren 3:0 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Marco Gonnermann musste Celine Götz Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Michael Jentsch gewann dagegen sein Spiel gegen Michael Janak überzeugend mit 11:4, 11:6, 11:8. Beim 3:1-Sieg von Brigitte Roth gegen Michael Spönlein ging nur Satz 1 verloren. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TGS Hausen 1897 III und SSG Gravenbruch. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Eike Janetzki beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Rolf Hubig. Reinhold Bruder konnte im Spiel gegen Sven Soff indessen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Sascha Jablonka beim letztendlich klaren 0:3 gegen Marco Gonnermann. Der neue Zwischenstand war 6:6. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte derweil Celine Götz letztlich parat, um Lothar Hense final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Beim 3:0 gegen Michael Spönlein fand Michael Jentsch von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Brigitte Roth gewann ihr Spiel gegen Michael Janak sicher mit 3:0. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. 2:3 endete daraufhin das Doppel zwischen Janetzki / Bruder und Hubig / Hense aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Das war eine ganz schön enge Kiste! Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft der TGS Hausen 1897 III tritt dabei gegen den SC Steinberg 1953 II an, während es die SSG Gravenbruch mit der Sportgemeinschaft Egelsbach 1874 IV zu tun bekommt.

Statistik:

TGS Hausen 1897 III

Doppel: Janetzki / Bruder 1:1, Jablonka / Jentsch 0:1, Götz / Roth 1:0

Einzel: E. Janetzki 0:2, R. Bruder 1:1, S. Jablonka 1:1, C. Götz 0:2, M. Jentsch 2:0, B. Roth 2:0

SSG Gravenbruch

Doppel: Hubig / Hense 2:0, Soff / Gonnermann 0:1, Spönlein / Janak 0:1

Einzel: R. Hubig 2:0, S. Soff 1:1, M. Gonnermann 2:0, L. Hense 1:1, M. Spönlein 0:2, M. Janak 0:2